

Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung Fisibach Mittwoch, 26. Mai 2021, 22.10 Uhr, Mehrzweckgebäude Chilewis

Vorsitz Roger Berglas, Gemeindeammann
Protokoll Tamara Volkart, Gemeindeschreiberin

Stimmberechtigte laut Stimmregister 36
Quorum für abschliessende Beschlussfassung 8

Anwesend 12

Gemäss § 15 Ortsbürgergemeindegesezt gelten die Vorschriften des Gemeindegesezt für die Verfahren in der Gemeindeversammlung. Nach § 30 Gemeindegesezt unterstehen positive und negative Beschlüsse der Ortsbürgergemeindeversammlung dem fakultativen Referendum, sofern die beschliessende Mehrheit weniger als 1/5 der Stimmberechtigten ausmacht. Das Quorum wurde erreicht. Die Beschlüsse wurden somit definitiv gefasst. Die Veröffentlichung der Gemeindeversammlungs-Beschlüsse erfolgte am Samstag, 29. Mai 2021, in der „Botschaft“.

Gemeindeammann Roger Berglas begrüsst um 22.10 Uhr die Anwesenden zur Ortsbürgerversammlung.

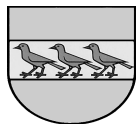
Als Gäste kann er folgende Personen begrüssen:

- Rainer Gysel, Finanzkommission
- Samuel Schenkel, Betriebsleiter (Forstbetrieb Region Kaiserstuhl)
- Chantal Tallichet, Leiterin Hoch- und Tiefbau

Es haben sich folgende Personen entschuldigt:

- Bianca und Stephan Zimmermann

Zu Beginn der Versammlung wird Thomas Zimmermann ad hoc als Stimmzähler gewählt.



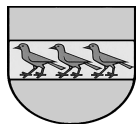
Der Vorsitzende stellt zuhanden des Protokolls fest:

- Die Traktandenliste mit den schriftlichen Berichten und Anträgen wurde allen Stimmberechtigten fristgerecht zugestellt.
- Die Akten lagen während 14 Tagen vor der Gemeindeversammlung öffentlich auf.
- Alle Abstimmungen an der heutigen Gemeindeversammlung erfolgen offen, sofern nicht 1/4 der anwesenden Stimmberechtigten eine geheime Abstimmung verlangt.
- Die Stimmen des Gemeinderates, welche an der Ortsbürgergemeinde stimmberechtigt sind, werden gemäss Antrag gezählt.
- Die Verhandlung wird aufgezeichnet.
- Die Hygiene- und Abstandsvorschriften gemäss BAG sind eingehalten.

Traktandenliste:

1. Protokoll vom 9. November 2020
2. Rechenschaftsbericht 2020
3. Jahresrechnung 2020
4. Verschiedenes

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht verlangt.



Traktandum 1: **Genehmigung des Protokolls vom 9. November 2020**

Roger Berglas weist darauf hin, dass das Protokoll in der Gemeindeverwaltung während 14 Tagen vor der Versammlung eingesehen werden konnte. Auf der Homepage war eine anonymisierte Version ersichtlich.

Diskussion

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Antrag

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 9. November 2020 sei zu genehmigen.

Abstimmung

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 2: **Rechenschaftsbericht 2020**

Gemeindeammann Roger Berglas erklärt, dass ein Auszug des Rechenschaftsberichts in der Einladung abgedruckt war sowie die vollständige Version auf der Homepage zu finden ist.

Gemeindeammann Roger Berglas fragt die Versammlung an, ob jemand Bemerkungen anbringen möchte.

Diskussion

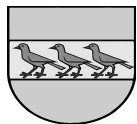
Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Antrag

Vom Rechenschaftsbericht 2020 sei zustimmend Kenntnis zu nehmen.

Abstimmung

Der Rechenschaftsbericht 2020 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.



Traktandum 3: **Jahresrechnung 2020**

Gemeindeammann Roger Berglas übergibt das Wort der Ressortvorsteherin Claudia Hirschi, welche das Traktandum erläutert.

Die Ortsbürgerrechnung schloss mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 9'512.60 ab. Dieses bessere Ergebnis ist darauf zurückzuführen, dass der Gewinn aus dem Forstbetrieb Region Kaiserstuhl ebenfalls erfolgswirksam in der Bilanz ausgewiesen werden muss. Dieser betrug für das vergangene Jahr Fr. 10'778.50. Zudem war die Akontozahlung der Ziegelei Fisibach AG mit Fr. 46'216.00 höher als budgetiert.

Die Ortsbürgergemeinde hat der Einwohnergemeinde eine Zahlung über Fr. 15'000.00 geleistet. Dies zur Abgeltung der Tatsache, dass die Ortsbürgergemeinde in den vergangenen Jahren die Abbautschädigung aus der Wegparzelle, welche eigentlich der Einwohnergemeinde gehört, eingenommen hat.

Der Bestand des Waldfonds betrug per Jahresabschluss Fr. 100'701.00 und jener der Trottenreserve Fr. 1'221.65.

Diskussion

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Das Wort wird Rainer Gysel, Finanzkommission, übergeben. Die Finanzkommission hat im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung geprüft. Die Belege und die Rechnung stimmen überein. Die Finanzkommission empfiehlt den Ortsbürgern die Genehmigung der Jahresrechnung 2020.

Antrag

Die Jahresrechnung 2020 sei zu genehmigen.

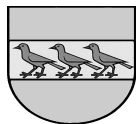
Abstimmung durch Rainer Gysel, Finanzkommission

Die Jahresrechnung 2020 wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 4: **Verschiedenes und Umfrage**

Claudia Hirschi informiert, dass der Waldspaziergang am 3. September 2021 stattfindet. Im Budget sind wiederum die Kosten für ein Ortsbürgertreffen eingestellt. Claudia Hirschi fragt die Anwesenden an, ob dieses trotz den herrschenden Umständen durchgeführt oder ausnahmsweise darauf verzichtet werden soll. Seitens des Gemeinderates sind aktuell keine Themen bekannt, welche besprochen werden müssten. Für die Ortsbürger ist es akzeptabel, wenn ausnahmsweise darauf verzichtet wird.

Samuel Schenkel, Forstbetrieb Region Kaiserstuhl, informiert, dass die aktuelle Lage im Wald derzeit besser aussieht. Aufgrund des Wetters wird gehofft, dass es weniger Käferschäden geben wird. Inte-



ressant ist für die Anwesenden sicher auch, dass die Holzpreise derzeit steigen. Vor einiger Zeit wurde noch Holz für Fr. 35.00 verkauft. Heute bewegen sich die Preise zwischen Fr. 55.00 – 70.00. Bauholz ist sehr gesucht und frisches Käferholz wird für rund Fr. 100.00 verkauft. Die meisten Schäden aufgrund des Schneedrucks wurden inzwischen aufgeräumt. Der Forstbetrieb hatte in der vergangenen Zeit mit Personalmangel zu kämpfen und man hofft, dass sich das wieder bessert.

Weiter informiert er, dass am Waldspaziergang vom 3. September 2021 vor allem Schadflächen thematisiert werden. Es soll aufgezeigt werden, wie diese beispielsweise wieder aufgeforstet werden können und welche finanzielle Mittel der Kanton zur Verfügung stellt.

Von den anwesenden Ortsbürgern wird die Gelegenheit für die Fragestellung oder das Anbringen von Anliegen nicht genutzt.

Gemeindeammann Roger Berglas bedankt sich bei den Ortsbürgern und Gästen für ihr Erscheinen. Er wünscht den Anwesenden einen schönen Abend und weiterhin gute Gesundheit. Er schliesst die Ortsbürgergemeindeversammlung um 22.25 Uhr.

Für getreues Protokoll testieren:

Der Gemeindeammann:

Die Gemeindeschreiberin:

Roger Berglas

Tamara Volkart